

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Stenographischer Dienst und Ausschussdienst

N i e d e r s c h r i f t

Finanzausschuss

17. WP - 50. Sitzung

Innen- und Rechtsausschuss

17. WP - 61. Sitzung

am 26. Mai 2011,
in Sitzungszimmer 383 des Landtags

Anwesende Abgeordnete des Innen- und Rechtsausschusses:

Thomas Rother (SPD)	Vorsitzender
Dr. Michael von Abercron (CDU)	
Astrid Damerow (CDU)	
Werner Kalinka (CDU)	
Petra Nicolaisen (CDU)	
Barbara Ostmeier (CDU)	
Birgit Herdejürgen (SPD)	i. V. v. Dr. Kai Dolgner
Serpil Midyatli (SPD)	
Ingrid Brand-Hückstädt (FDP)	
Gerrit Koch (FDP)	
Thorsten Fürter (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)	
Ulrich Schippels (DIE LINKE)	i. V. v. Heinz-Werner Jezewski
Silke Hinrichsen (SSW)	

Anwesende Abgeordnete des Finanzausschusses:

Peter Sönnichsen (CDU)	Vorsitzender
Johannes Callsen (CDU)	
Astrid Damerow (CDU)	
Tobias Koch (CDU)	
Hans Hinrich Neve (CDU)	
Birgit Herdejürgen (SPD)	
Serpil Midyatli (SPD)	i. V. v. Olaf Schulze
Oliver Kumbartzky (FDP)	
Katharina Loedige (FDP)	
Thorsten Fürter (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)	i. V. v. Monika Heinold
Ulrich Schippels (DIE LINKE)	
Lars Harms (SSW)	

Weitere Abgeordnete

Wolfgang Kubicki (FDP)

Fehlende Abgeordnete

Jürgen Weber (SPD)

Die Liste der **weiteren Anwesenden** befindet sich in der Sitzungsakte.

Tagesordnung:

Seite

1. Entwurf eines Gesetzes zur Besoldungs- und Versorgungsanpassung in Schleswig-Holstein 5

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 17/1452

(überwiesen am 25. Mai 2011 an den **Finanzausschuss** und den Innen- und
Rechtsausschuss)

2. Antrag auf Zustimmung des Schleswig-Holsteinischen Landtags zum Erwerb und zur Veräußerung von Grundstücken durch die Anstalt Schleswig-Holsteinische Landesforsten (SHLF) 6

Antrag der Landesregierung
Drucksache 17/1504

Der Vorsitzende des federführenden Finanzausschusses, Abg. Sönnichsen, eröffnet die gemeinsame Sitzung um 14:30 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit der Ausschüsse fest. Die Tagesordnung wird in der vorstehenden Fassung gebilligt.

Punkt 1 der Tagesordnung:

**Entwurf eines Gesetzes zur Besoldungs- und Versorgungsanpassung in
Schleswig-Holstein**

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 17/1452

(überwiesen am 25. Mai 2011 an den **Finanzausschuss** und den Innen- und
Rechtsausschuss)

Einstimmig empfehlen die Ausschüsse dem Landtag, den Gesetzentwurf Drucksache 17/1452 unverändert anzunehmen.

Punkt 2 der Tagesordnung:

Antrag auf Zustimmung des Schleswig-Holsteinischen Landtags zum Erwerb und zur Veräußerung von Grundstücken durch die Anstalt Schleswig-Holsteinische Landesforsten (SHLF)

Antrag der Landesregierung
Drucksache 17/1504

RL Böhling führt in die Vorlage Drucksache 17/1504 ein.

Abg. Loedige und Kubicki stellen eine Reihe von Fragen (s. Umdruck 17/2446) und bitten darum, die Beschlussfassung über den Antrag der Landesregierung bis zur nächsten Finanzausschusssitzung zurückzustellen.

RL Böhling antwortet, die Flächen Langenlehsten im Kreis Herzogtum Lauenburg seien Natura-2000-Flächen, die nur mit Zustimmung der obersten Naturschutzbehörde veräußert werden dürften. Die oberste Naturschutzbehörde habe gegen eine Veräußerung nichts einzuwenden, wenn die Flächen im Besitz der öffentlichen Hand verblieben. Ein schriftliches Kaufangebot des Kreises Herzogtum Lauenburg liege vor, das Wertgutachten noch nicht; der Wert der Fläche liege bei schätzungsweise 1,3 Millionen €.

Herr Scherer, Direktor der Schleswig-Holsteinischen Landesforsten AöR, führt ergänzend aus, alle schriftlich vorliegenden Kaufangebote erzielten mindestens den Verkehrswert. Die Gesamtmaßnahme führe zu wesentlichen Arrondierungseffekten. Die Vermögensrücklage der Anstalt dürfe ausschließlich zur Investition in weitere Waldflächen verwendet werden. Die Übernahme des angestellten Revierleiters und eines Forstwirts vom Kreis Rendsburg-Eckernförde auf das Land werde verrechnet.

Abg. Harms möchte wissen, ob privaten Kaufinteressenten auf den in Rede stehenden Waldflächen die Einhaltung von Naturschutzzielen und die Waldbewirtschaftung nach PEFC oder FSC aufgegeben würden.

Auf Fragen der Abg. Schippels und Kubicki macht P Dr. Altmann darauf aufmerksam, der Landesrechnungshof halte den von der Landesregierung gestellten Antrag in der Gesamtkonzeption für durchaus schlüssig. Das gelte auch für die Übernahme der beiden Personen, die

der Kreis Rendsburg-Eckernförde nicht mehr adäquat einsetzen könnte. Insbesondere sei zu begrüßen, dass mit dem Gesamtkonzept die Schließung einer Försterei verbunden sei.

Auf Antrag der FDP-Fraktion wird die Beschlussfassung über den Antrag der Landesregierung, Drucksache 17/1504, auf die nächste Finanzausschusssitzung am 9. Juni 2011 vertagt.

Der Finanzausschussvorsitzende, Abg. Sönnichsen, schließt die gemeinsame Sitzung um 15:00 Uhr.

gez. Peter Sönnichsen

Vorsitzender

gez. Ole Schmidt

Geschäfts- und Protokollführer